

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Der neue große
historische
Roman
von
WALTER
VON
MOLO



Eugenio
von
Savoy

Der heimliche
Kaiser des
Reiches

1.—10. Tausend

Broschiert RM 4.30

Ganzleinen RM 6.80

Friedrich der Große sagte über Prinz Eugen: „Wenn ich etwas taue, wenn ich etwas von meinem Handwerk verstehe, so verdanke ich es dem Prinzen Eugen.“ Walter von Molo setzt in diesem Roman dem „edlen Ritter“ ein unvergängliches Denkmal. — Es ist die Zeit nach dem 30-jährigen Krieg, die Zeit deutschen Verfalls. Das Deutsche Reich ist in 159 Hoheitsgebiete zerteilt, ist beherrscht von französischer Sprache, französischer Sitte, und es ist dabei, Frankreich zum Herrn Europas werden zu lassen. Frankreich hat die Zukunft erkannt, denn es weiß, was es will; aber Deutschland ist ohne Führung. Diesem Deutschland ersteht ein Retter in dem kleinen, mißachteten, verwachsenen Prinzen Eugen von Savoy. Statt Abbé zu werden, wozu ihn Ludwig XIV. bestimmt hatte, flieht der Junge, der Soldat werden will, aus Paris und tritt auf die Seite der Deutschen. Und von jetzt ab beginnt der Aufstieg, der den Prinzen bis zur höchsten Würde des Reiches führt und ihn in jungen Jahren zum Reichsfeldmarschall macht. Der bisher mächtigste Mann Europas, Ludwig XIV., unterliegt dem stillen, unbestechlichen Mißachteten, der als erster die europäische Idee erkannt hat, die nur mit dem Reich und durch das Reich zur Tatsache werden kann. Ohne Prinz Eugen hätte es keine deutsche und keine europäische Zukunft gegeben. — Von den großen historischen Romanen Molos ist dieser vielleicht seine reifste Schöpfung.

Ⓜ

HOLLE & CO. VERLAG / BERLIN = LEIPZIG
AUSLIEFERUNG FÜR ÖSTERREICH UND NACHFOLGESTAATEN: LEOPOLD HEIDRICH / WIEN